



Regionalentwicklungsverband Nidwalden & Engelberg

Protokoll

Delegiertenversammlung 2020

Ort, Tag, Zeit

In Respektierung der Anordnungen des Bundesrates zu den Sicherheitsmassnahmen während der Corona-Pandemie wurde die Delegiertenversammlung vom 8. April 2020 abgesagt.

Der REV-Vorstand hat Mitte April 2020 per Zirkularentscheid beschlossen, die Traktanden in einer schriftlichen Abstimmung durch die Delegierten verabschieden zu lassen.

Vorsitz

Beatrice Richard-Ruf, Präsidentin

Protokoll

Angela Gander, Sekretariat Geschäftsstelle REV

Vorstand

- Herbert Würsch, REV-Vizepräsident
- Bendicht Oggier, REV-Vorstandsmitglied
- Peter Christen, REV-Vorstandsmitglied, Kassier
- Christoph Gerig, REV-Vorstandsmitglied

Revisoren

- Oscar Amstad, REV-Revisor
- Ralf Minder, REV-Revisor

Beisitzer

- Diana Hartz, Wirtschaftsförderung Nidwalden, NRP-Fachstelle
- Jost Kayser, Volkswirtschaftsdirektion, NRP-Fachstelle
- Federico Manfredi, NRP-Fachstelle Obwalden

Delegierte

- Bruno Käslin, Gemeinde Beckenried
- Silvia von Holzen, Gemeinde Buochs
- Hugo Fries, Gemeinde Dallenwil
- Anton Mathis, Gemeinde Emmetten
- Peter von Flüe, Gemeinde Ennetbürgen
- Stefan von Holzen, Gemeinde Ennetmoos
- Remo Zberg, Gemeinde Hergiswil
- Judith Odermatt-Fallegger, Gemeinde Oberdorf
- Florian Grendelmeier, Gemeinde Stans
- Beat Plüss, Gemeinde Stansstad
- Wendelin Odermatt, Gemeinde Wolfenschiessen

Gäste

- Regierungsrat Othmar Filliger, Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden
 - Regierungsrat Daniel Wyler, Volkswirtschaftsdepartement Obwalden
 - Barbara Wicki, Volkswirtschaftsamt Obwalden
 - Oliver Imfeld, REV Sarneraatal
 - Werner Dreyer, REV Sarneraatal
 - Alex Höchli, Talamann Engelberg
 - André Hafner, Gemeinde Seelisberg
-

1 Einleitende Feststellungen der Präsidentin

Die Delegiertenversammlung wäre für den 8. April 2020 vorgesehen gewesen. Die Unterlagen wurden den Delegierten am 13. März 2020 per A-Post zugestellt.

Nachdem bekannt wurde, dass der Bundesrat ein Versammlungsverbot erlässt, hat der Vorstand Mitte April 2020 im Zirkulationsverfahren beschlossen, die DV 2020 schriftlich durchzuführen.

Ein Begleitbrief mit dem Talon für die schriftliche Abstimmung folgte am 23. April 2020. Abgabetermin war der 20. Mai 2020. 11 der 12 Delegierten haben ihren Abstimmungsbogen fristgerecht eingereicht. Die Gemeinde Wolfenschiessen hat an der schriftlichen Abstimmung nicht teilgenommen.

2 Wahl der Stimmenzähler

entfällt.

3 Genehmigung des Protokolls der DV 2019

Der REV-Vorstand beantragt die Genehmigung des Protokolls.

Das Protokoll der DV 2019 vom 27. März 2019 wird mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) genehmigt.

4 Genehmigung des Jahresberichtes 2019

Mit dem Jahresbericht erhalten die Delegierten eine ausführliche Information über die Tätigkeit des REV-Vorstandes. Es werden die genehmigten Projekte vorgestellt, die Jahresrechnung mit Erfolgsrechnung, Bilanz und Revisionsbericht dargestellt sowie das Budget für das Folgejahr aufgezeigt. Zudem liegt eine übersichtliche tabellarische Auflistung des laufenden NRP-Umsetzungsprogrammes mit allen genehmigten kantonalen sowie interkantonalen Projekten, die mit à fonds-perdu Geldern oder Darlehen unterstützt worden sind, vor. Ebenfalls zeigt eine Tabelle den aktuellen Stand der Rückzahlung der Darlehen.

Der Vorstand beantragt die Genehmigung des Jahresberichtes 2019

Der Jahresbericht 2019 wird mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) genehmigt.

5 Rechnung / Budget

5.1 Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung 2019 weist einen Mehrertrag von CHF 6'703.20 aus. Insbesondere der geringere Aufwand seitens der Geschäftsführung hat zu diesem Mehrertrag geführt. Dieser geringere Aufwand ist damit zu begründen, dass einige geplante Projekte (u.a. Aktualisierung Homepage) zurückgestellt worden sind aufgrund der Unsicherheiten bezüglich Zukunft des Regionalentwicklungsverbandes. Ebenfalls sind im Berichtsjahr mehrere Projekte auf interkantonaler Basis behandelt worden, was für die Geschäftsführung weniger Aufwand gibt. Deutlich geringer sind die Spesen und Reiseentschädigungen ausgefallen, dies ebenfalls wegen der Nichtteilnahme an Anlässen und Weiterbildungen aufgrund der damals noch unsicheren Zukunft des REVs.

Die Bilanz weist ein Eigenkapital von CHF 74'118.74 aus.

Aufwand	CHF 29'187.25
<u>Ertrag</u>	<u>CHF 35'890.45</u>
Mehrertrag	CHF 6'703.20
	=====

5.2 Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand beantragt die Genehmigung der Jahresrechnung und somit Entlastung des Vorstandes.

Die Jahresrechnung 2019 wird mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) genehmigt.

Dem Vorstand wird für das abgelaufene Betriebsjahr 2019 mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) Entlastung erteilt.

5.3 Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2020 – Antrag

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung des Mitgliederbeitrages bei CHF 1'000.- pro Gemeinde

Die Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2020 auf CHF 1'000.- wird mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) genehmigt.

5.4 Budget 2021

Das Budget 2021 weist einen kleinen Mehrertrag von CHF 1'342.25 aus. Die Personalkosten für das Sekretariat konnten in der neuen Leistungsvereinbarung gesenkt werden und die Spesen und Reiseentschädigungen sind reduziert worden.

Der Vorstand beantragt die Genehmigung des Budgets 2021.

Aufwand	CHF 42'631.00
Ertrag	CHF 43'973.25
Mehrertrag	CHF 1'342.25
	=====

Das Budget 2021 wird mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) genehmigt.

6 Antrag Überarbeitung Website; Kostendach CHF 10'000.-

Die Website entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen und muss dringend informativer und bedienerfreundlicher gestaltet werden.

Der Vorstand beantragt die Genehmigung des Kostendaches von CHF 10'000.-

Das Kostendach von CHF 10'000.- wird mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) genehmigt.

7 Anträge der Gemeindepräsidentenkonferenz

7.1 Information der Gemeinden unmittelbar nach einer Sitzung des REV mittels Newsletter über die behandelten Projekte

Der Vorstand unterstützt diesen Antrag. Es besteht allenfalls anstelle eines Newsletters die Möglichkeit, den Delegierten der Gemeinden eine E-Mail der Sitzungszusammenfassung zu senden.

Information via Newsletter ist mit 11 Stimmen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) erwünscht.

7.2 Mindestens 1 x jährlich Information über den Stand der NRP-à-fonds-perdu-Beiträge sowie der NRP-Darlehen, der geleisteten und ausstehenden Amortisationen sowie den Grund der allfälligen Nicht-Rückzahlung

Der Vorstand kann diesen Antrag unterstützen. Es ist in der Kompetenz der Fachstelle NRP, über solche Informationen Auskunft zu geben. Der Regionalentwicklungsverband veröffentlicht die Daten jeweils im Jahresbericht in Koordination mit der Fachstelle NRP. Es besteht auch hier die Möglichkeit, bei der Annahme von Traktandum 6 diese Tabellen auf der Website zum Download bereitzustellen.

11 Stimmen (1 Enthaltung = Nichtteilnahme) sprechen sich für die mindestens 1 x jährliche Information über den Stand der gesprochenen Beiträge, die geleisteten und ausstehenden Amortisationen sowie Gründe der allfälligen Nicht-Rückzahlungen aus.

7.3 Mindestens 1 x jährlich Aussagen über die Wertschöpfung und den Erhalt bzw. die Neuschaffung von Arbeitsplätzen (Controlling)

Der Vorstand weist darauf hin, dass dies Aufgabe der Wirtschaftsförderung ist und nicht in die Kompetenz des Regionalentwicklungsverbandes fällt.

Informationen über die Wertschöpfung ist mit 10 Stimmen gegen 2 Stimmen der Gemeinden Buochs und Stansstad bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) erwünscht.

7.4 Prüfen, ob die jährliche Delegiertenversammlung zu Beginn oder am Ende der Gemeindepräsidentenkonferenz GPK im Frühjahr stattfinden kann.

Das Prüfen einer möglichen Terminierung der DV des REV anlässlich der GPK-Sitzung im Frühjahr ist mit 8 Stimmen gegen 3 Stimmen der Gemeinden Buochs, Dallenwil und Ennetbürgen bei 1 Enthaltung (= Nichtteilnahme) erwünscht.

Der Termin für die Frühjahrs-GPK-Sitzung 2021 mit der Delegiertenversammlung des REV Nidwalden & Engelberg wird Ende September 2020 festgelegt.

8 Allgemeine Informationen

Zurzeit haben wir keine Projekte, die wir bearbeiten können. Dies ist auch mit der angespannten Situation im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie zu begründen.

8.1 Kontakt mit den Gemeinden

Der REV-Vorstand wird in der laufenden Umsetzungsperiode 2020-2023 mit allen Gemeinden Kontakt aufnehmen, um an einer Gemeinderatssitzung die Neue Regionalpolitik des Bundes NRP und den Regionalentwicklungsverband Nidwalden & Engelberg REV vorzustellen.

9 Diverses / Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

Beilage

Auswertung der Stimmzettel

Stans, 25. Mai 2020

Für das Protokoll
**Regionalentwicklungsverband
Nidwalden & Engelberg**
Geschäftsstelle



Angela Gander